

Kantonsrat

Parlamentsdienste

Rathaus / Barfüssergasse 24
4509 Solothurn
Telefon 032 627 20 79
Telefax 032 627 22 69
pd@sk.so.ch
www.parlament.so.ch

Medienmitteilung

Die BIKUKO befürwortet einen Zusatzkredit für die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW

Solothurn, 4. Oktober 2010 – Die kantonsrätliche Bildungs- und Kulturkommission (BIKUKO) spricht sich für einen Zusatzkredit für die Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) für die laufende Globalbudgetperiode 2009-2011 aus. Im weiteren hat die Kommission einer Änderung des Volksschulgesetzes zugestimmt.

Die BIKUKO hat die Bewilligung eines Zusatzkredits für die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW befürwortet. Die zusätzliche Finanzierung von insgesamt CHF 17.5 Mio. wird von den vier Trägerkantonen (Aargau, Basel-Landschaft, Basel-Stadt, Solothurn) geleistet, wobei sich der Beitrag des Kantons Solothurn auf CHF 2.59 Mio. beläuft. Mit diesem ausserordentlichen Zusatzkredit für die laufende Globalbudgetperiode 2009-2011 sollen ausschliesslich exogen verursachte Ertragsausfälle bei den Bundessubventionen und den interkantonalen Abgeltungen ausgeglichen werden. Die Fachhochschule Nordwestschweiz FHNW hat sich in der Schweiz eine gute Position erarbeitet, und die Anzahl der Studierenden steigt stetig an.

Im weiteren hat die BIKUKO über die Änderung des Volksschulgesetzes (Kompetenzerklärung i.S. Geleitete Schulen und Bildungsstatistik) diskutiert. Der vierjährige Umbauprozess von der traditionellen Schule zu einer teilautonomen geleiteten Schule ist erfolgreich verlaufen. Mit der Einführung der geleiteten Schulen wurden die Kompetenzen auf Gemeindeebene neu geregelt. Im Bereich

der möglichen Übertragung von Aufsichtsaufgaben auf eine Fachkommission gab es verschiedene Interpretationen des Gesetzestextes. Daher sollen nun die Kompetenzen der Schulkommissionen mit einer Änderung der Vollzugsverordnung zum Volksschulgesetz geklärt werden. Die Kommission hat dieser Vorlage zugestimmt und befürwortet eine Änderung des Volksschulgesetzes.

Im weiteren hat die BIKUKO an ihrer Sitzung auch den Voranschlag 2011 und die Globalbudgets beraten sowie den Semesterbericht 2010 zur Kenntnis genommen.